



forster pfarrbote

Dez. 2018 - März 2019

Eigentümer, Herausg., Verleger: Röm. kath. Pfarramt A-9412 Forst;
Druck: Context Type & Sign Pink GmbH, Klag. Straße 156, 9300 St. Veit



Auf dem Wege zum Licht ...

**Auf dem Wege zum Licht lasset keinen zurück.
Führt jeden mit euch, der vergessen vom Glück.
Dem die Ampel verlosch, dem die Glut nie gebrannt,
Das Kind, das den leitenden Stern nie gekannt.
Sie taumeln in Nacht und Verlassenheit. -
Ihr begnadeten Pilger der Ewigkeit,
Führt alle mit euch in Liebe und Pflicht.
Lasset keinen zurück auf dem Wege zum Licht**

(Peter Rosegger)

LIEBE PFARRANGEHÖRIGE!



Liebe Pfarrangehörige!

Schon als Kind war die Adventszeit für mich eine ganz besondere Zeit. Auf der einen Seite standen die Vorfreude auf Weihnachten und die vielen Lichter und Düfte. Auf der anderen Seite machte sich vor allem bei den Erwachsenen eine zunehmende Hektik breit, je näher der Heiligabend rückte. Der, der angekündigt war, ist gekommen und er will jedem die Freude schenken. Der Schlüssel zu diesem Geschenk ist die Dankbarkeit für die schönen Dinge meines Lebens, für ihn, der da kommt, den Heiland.

Schon als Kind stellte sich für mich die Frage, warum an Weihnachten plötzlich alle friedlich unter dem Weihnachtsbaum sitzen sollen, wenn sie doch das ganze Jahr oft kein gutes Haar am andern lassen. Weil auch wir von Gottes Gerechtigkeit her leben, brauchen wir an Weihnachten Konflikte nicht unter den Teppich zu kehren.

Der Schlüssel zu einem allgemein vertraglichen Miteinander ist Vergebung und Barmherzigkeit. Es ist gut im Miteinander, gerade auch in der Familie, die Tür immer einen Spalt weit offen zu lassen. Vergebung setzt nicht voraus, dass das Verhalten der Andern in Ordnung war. Sie hilft vielmehr mir, meine Last des

Grolls und Ärgers abzulegen. Um zu dieser Haltung zu kommen, muss Gott immer wieder meine innere Not zu Ende bringen, und mich seine Nähe spüren lassen.

Schon als Kind und vor allem als Jugendlicher stellte sich für mich die Frage, woran ich merke, dass Gott da ist. Auch hier ist die Adventszeit eine Art Antwort darauf. Gott klopft an meine Herzenstür und fragt: bist du da?

Dieses Erlebnis der Nähe Gottes ist mindestens doppelt so schön, wenn ich dies mit jemand teilen kann. Der Schlüssel dazu ist die Gemeinschaft in der Ehe, in der Familie, in der Gemeinde und mit Gott. Der christliche Glaube ist nicht nur meine persönliche Erfahrung, sondern auch die Vergewisserung durch Erfahrungen unserer geistlichen Vorbilder in Familie und Gemeinde und unserer Mütter und Väter im Glauben.

Gemeinschaft hilft mir in Zeiten von Krisen und Glaubenszweifeln in der Spur meines Weges mit Jesus Christus zu bleiben. Es ist einfach schön und ermutigend in der Adventszeit miteinander unterwegs zu sein in Richtung Weihnachten. Das Besondere sind dabei die Roraten zu denen ich alle herzlichst einlade.

In diesem Sinne eine gesegnete Adventszeit und Frohe Weihnachten

Andreas Strödel

Eindrucksvolles Glaubenszeugnis der Dankbarkeit!



Gott für das "tägliche Brot" danken, und für alles das, was unser Leben lebenswert macht.

Dieses Gedankengut hat auch heuer wieder viele Pfarrangehörige zum Erntedank- und Familiengottesdienst gerufen. Gestaltet wurde die beeindruckende Feier von den Forstner Kindern, die von unserem Kirchenchor Unterstützung erhielten. Abordnungen aller örtlichen Vereine war es ebenso ein Anliegen, Gott zu danken und den Segen der Natur und das Wohlwollen der Mitmenschen nicht als Selbstverständlichkeit zu sehen. Als Danke-

schön für das Mittun, Mithelfen und das Miteinander das ganze Jahr über, lud der Pfarrgemeinderat anschließend zur Agape, um das schöne Fest gesellig ausklingen zu lassen. Die Bilder zeigen, dass es wieder eine wunderschöne Feier der Dorfgemeinschaft in Forst war.





Viele waren gekommen, um miteinander Erntedank zu feiern. Nach dem Festgottesdienst stand man noch lange bei Speis und Trank sowie vielen Gesprächen gemütlich zusammen. Herzlichen Dank allen Mitfeiernden.

Seniorenfest 2018

Die ältere Generation in unserer Pfarre verdient eine besondere Wertschätzung und so wurde im Oktober seitens der Pfarre zum Seniorenfest eingeladen. Viele Senioren sind gekommen, um mit Pfarrer Stronksi die Hl. Messe zu feiern. Mit sehr schönen Liedern umrahmte der Kirchenchor, unter der Leitung von Manuela Kaltschmiedt, den Gottesdienst. Anschließend lud der Pfarrgemeinderat im Gasthaus Forstnerwirt zu einem gemütlichen Beisammensein. Bei einem kleinen Imbiss tauschten die Geladenen viele lustige Erinnerungen aus, und gemeinsam wurden auch einige Kärntner Lieder gesungen. Es war

ein wunderschöner Nachmittag, bei dem unsere rüstigen Senioren viel Fröhlichkeit erlebten. Im Rahmen dieses Festes wurden auch die ältesten Besucher, Maria Grünwald (92 Jahre, „Fuchs-Mitzi“) und Martin Jarz (81 Jahre) besonders geehrt und mit einem kleinen Geschenk überrascht. Über dieses gelungene Fest freute sich auch der Pfarrgemeinderat, besonders deshalb, weil es von unseren älteren Pfarrangehörigen so gut angenommen wurde. Schön, liebe Senioren, dass ihr da wart! Ein herzliches „Dankeschön“ auch an alle, die in der Vorbereitung so engagiert mitgeholfen haben.





Die ältesten anwesenden Senioren, Maria Grünwald (92), unsere „Fuchs-Mitzi“ und Martin Jarz (81) wurden besonders geehrt und mit einem kleinen Präsent überrascht. (Bild oben).



Im Gasthaus Forstnerwirt wurde nach dem Gottesdienst gemütlich weitergefeiert. Bei Speis und Trank sowie anregenden Gesprächen unterhielt man sich noch lange.

Besuchen Sie unsere Pfarre im Internet:

<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3275>

Unsere Geburtstagskinder



Karl Kainz durften wir zum 75-er herzlich gratulieren. Die Freude über die Gratulation war sichtlich groß und man stieß mit einem Glas Wein auf den Jubilar an. Wir wünschen viel Gesundheit und den reichen Segen Gottes für noch viele schöne Jahre.



Maria Kogler feierte in bewundernswerter Frische den 92. Geburtstag. Auch bei ihr stellte sich der Sozialausschuss der Pfarre mit einem kleinen Geschenk ein. Wir gratulieren herzlich und wünschen noch viele schöne Jahre im Kreise der Familie.



Hildegard Grassler gratulierten die Damen vom Sozialausschuss des PGR zum 75. Geburtstag. Die rüstige und agile Jubilarin freute sich über die Glückwünsche. Auch ihr wünschen wir alles Gute sowie den Segen Gottes und viel Freude.



Hildegard Hartl feierte ihren 85. Geburtstag, zu dem wir ebenso herzlich gratulieren durften. Alles Gute, viel Gesundheit, Lebensfreude und Gottes reichen Segen!



Theresia Herter feierte im Kreise ihrer Lieben den 80. Geburtstag. Die Pfarre ließ es sich nicht nehmen, der Jubilarin herzlich zu gratulieren. Wir wünschen Gottes Begleitung für noch viele schöne Jahre voll Lebensfreude und Gesundheit.

Dank an unseren Kirchenchor

Anlässlich des Cäciliensonntages im November, dem Festtag unserer Kirchensänger, möchten wir unseren Sängerinnen vom Kirchenchor herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement danken. Sie gestalten viele unserer Feste mit Liedern feierlich mit und lassen ihre Stimmen zur Ehre Gottes und zur Freude unserer Gottesdienstbesucher erklingen. Für diesen so wichtigen Dienst sagen wir ein herzliches „Vergelt's Gott“! Wir sind sehr dankbar, dass es bei uns in Forst noch so begeisterte und engagierte Sängerinnen gibt.



Einladung zu Familienmessen

Ganz besonders möchten wir die jungen Familien unserer Pfarre herzlich zu den Familienmessen einladen. Sie sind eine schöne Gelegenheit, eine ansprechende, moderne Form des Glaubens zu erleben. Überdies freuen sich die Kinder, die mit großer Begeisterung musizieren und singen, natürlich besonders über viele Zuhörer und Mitfeiernde. Es ist schön, dass in unserer Pfarre so kindergerechte Gottesdienste gefeiert werden. Sie bieten eine gute Gelegenheit in den Glauben hineinzuwachsen und Jesus zu begegnen.



Pfarrkalender vom Advent ...



Sich selbst Zeit nehmen ist wohl gerade in diesen Tagen nicht ganz einfach. Für viele Menschen ist die Advents- bzw. die Vorweihnachtszeit besonders hektisch. Leider. Schön, wenn wir uns Gedanken machen, womit wir unseren Liebsten zu Weihnachten eine Freude bereiten können und das alles vorbereiten. Schade, wenn wir dabei aber übersehen, uns selbst zu bereiten und einzustimmen. Das braucht Zeit und geht nur Schritt für Schritt.

Fr, 7. Dez.

Anbetungstag

Der Anbetungstag ist eine regelmäßige Erinnerung dran, dass Jesus uns ein unendlich großes Geschenk gemacht hat und weiterhin macht: ER HAT SICH SELBST GESCHENKT. Nehmen wir uns an diesem Tag ein bisschen Zeit, dieses wertvolle Geschenk zu betrachten.

Hl. Messe: 09 Uhr

Andacht & Schlusssegnen: 16 Uhr.

Wir bitten Sie auch zu den einzelnen Anbetungsstunden zu kommen!

Sa, 8. Dez., 10.15 Uhr

Nikolaus bei der Familienmesse



Es ist für die Forstner Kinder ein großer Augenblick, wenn im Rahmen der Familienmesse der Nikolo an die Tür klopft. Freuen wir uns auf die strahlenden Kinderaugen, wenn sie den Hl. Nikolaus mit Liedern und Gedichten empfangen. Der Gottesdienst wird wieder als Familienmesse gefeiert.

Adventsonntage

Stimmungsvolle Gottesdienste

Die Messen an den Adventsonntagen werden auch heuer feierlich musikalisch gestaltet. Am ersten Adventsonntag wird Hannes Leopold mit seiner wunderbaren Panflöte zu hören sein.



... über Weihnachten ...



Die Hl. Messe am 2. Adventsonntag wird von „Blechholz(b)engel“ feierlich mitgestaltet. Lauschen wir der Klangwolke von Sabine Jarz, Baumgartner Laura und Lena Dexl.

Es schon eine schöne Tradition, dass Daniel Schatz mit seiner Bläsergruppe die Hl. Messe am 3. Adventsonntag stimmungsvoll verschönert.

Die Adventmesse am 4. Adventsonntag gestaltet eine Gesangsgruppe des MGV St. Margarethen.

Mo, 24. Dez., ab 9 Uhr



Friedenslicht

Am Heiligen Abend können Sie ab 9 Uhr wieder in der Pfarrkirche das Friedenslicht mitnehmen. Es wurde in der Geburtsgrötte in Bethlehem entzündet

und will ein Zeichen von Frieden und Freude sein, feiern wir doch zu Weihnachten die Geburt Jesu, der Licht in die Welt gebracht hat.

Mo, 24. Dez., 20 Uhr

Christmette

Die Christmette, die vom Kirchenchor festlich umrahmt wird, beginnt um 20 Uhr. Bereits um 19.30 Uhr stimmt uns der Kirchenchor mit Hirtenliedern auf das große Fest ein.

Do, 27. & Sa 29. Dez.,

Sternsinger

Auch heuer besuchen die Sternsinger alle Häuser und Familien, um von der frohen Weihnachtsbotschaft zu künden und Segenswünsche für 2019 auszusprechen. In Witra kommen die Hl. 3 Könige am 27. 12, in Forst am 27. & 29. Dezember. Wir bitten Sie auch in diesem Jahr die Sternsingeraktion wieder zu unterstützen und den Sternsängern die Türen und Herzen zu öffnen. Wir ersuchen auch wieder herzlich um Unterstützung als Sternsinger oder Begleiter.

So, 27. Jänner, 10.15 Uhr

Lichtmess mit Kerzenopfer

Am letzten Jännersonntag feiern wir im nächsten Jahr das Fest Mariä Licht-

... bis Lichtmess

mess, bei dem wir um das traditionelle Kerzenopfer bitten. Christus ist das Licht der Welt. Das bringt bei unseren Gottesdiensten auch der feierliche Kerzenschein zum Ausdruck. Ihr Opfer wird für den Kerzenankauf und die elektrische Beleuchtung verwendet. Herzlichen Dank schon jetzt!



So, 3. Feber, 10.15 Uhr

Blasiussegen

Am 3. Feber spendet Pfarrer GR Andreas Stronski nach dem Gottesdienst den Gläubigen den traditionelle Blasiussegen. Dieser soll vor Halskrankheiten schützen und zu Wohlbefinden und guter Stimme beitragen.

Kanzleistunden

Die Pfarrkanzlei in St. Marein hat zu folgenden Zeiten für Sie offen:

Montag, von 09-10 Uhr und

Donnerstag, von 17-18. 30 Uhr.

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer GR Stronski telefonisch unter 0699-100-411-95 oder über das Pfarrtelefon in St. Marein (04352/81152).

Die Pfarre gratuliert allen Geburtstagskindern!

In den letzten Monaten durften wir besonders folgenden Jubilaren herzliche Glückwünsche überbringen:

Hildegard Grassler (75)

Karl Kainz (75)

Theresia Herter (80)

Hildegard Hartl (85)

Maria Kogler (92).



Allen Geburtstagskindern Gottes reichen Segen für noch viele Jahre voll Lebensfreude, Gesundheit und Zufriedenheit wünschen die Pfarrgemeinde und Pfarrer Mag. Andreas Stronski

Das Sakrament der Taufe empfangen hat ...

Fabian Gunzer.



Die Pfarre dankt ...

... für Spenden von insgesamt 420€ anlässlich des Begräbnisses von †**Christine Stückler**. Vergelt's Gott allen Spendern. Die namentliche Auflistung der Begräbnisspenden finden Sie in der Anschlagtafel der Pfarrkirche. Das Spendengeld wird für die Erhaltung der Pfarrkirche verwendet. Die Trauerfamilie wird zusätzlich über die genauen Spendenbeträge seitens der Pfarre informiert.

GOTTESDIENSTKALENDER DEZEMBER 2018

So 2. Dez.	10.15 Uhr	1. Adventsonntag <i>E.L. für † Franz Kogler</i> Haus†† vlg. Marpauli, Haus†† vlg. Meisl; Haus†† vlg. † Maria Baldauf & Forstnerwirt	 
Fr 7. Dez.	09.00 Uhr	Anbetungstag: Eröffnungsgottesdienst	
	16.00 Uhr	Schlusssegen	
Do 8. Dez.	10.15 Uhr	Mariä Empfängnis, & Nikolaus: Familiengottesdienst Johannesbruderschaft	
So 09. Dez.	10.15 Uhr	2. Adventsonntag <i>E.L. für Haus†† vlg. Reinischbauer</i> † Josef u. Maria Weber; Haus†† vlg. Schlögl & Schilcher; Haus†† vlg. Steffl	
So 16. Dez.	10.15 Uhr	3. Adventsonntag <i>E.L. für † Johann Kogler</i> † Isidor Unegg und Haus†† vlg. Meisl; Haus†† vlg. Neuhäusl; †† Friedrich & Christine Ragger, †† Gottfried & Valentin Hatz	
So 23. Dez.	20.00 Uhr	4. Adventsonntag <i>E.L. für † Hubert Leopold</i> †† Alexander, Josefa & Martina Scharf; † Seraphine Ragger	
Mo 24. Dez.	20.00 Uhr	Christmette	
Di 25. Dez.	10.15 Uhr	Hochfest der Geburt des Herren Haus†† vlg. Marpauli; Haus†† vlg. Reinischbauer; † Erhard Darmann, Josef & Johanna Trippold; †† Johann & Martina Karrer, Haus†† vlg. Wetzl	
Mi 26. Dez.	10.15 Uhr	Hl. Stephanus † Franz Karrer, † Johann u. Eva Ragger, † Johann u. Sophie Ragger, Haus†† vlg. Kraiger	
So 30. Dez.	10.15 Uhr	Fest der Hl. Familie <i>E.L. Auf Gute Meinung</i> Johannesbruderschaft	

In den Monaten Jänner, Feber 2019 werden die Hl. Messen an
Sonn- und Feiertagen um 10.15 Uhr gefeiert.
Messintentionen können Sie gerne bei Hedwig Leopold bestellen.